

**Zeitschrift:** Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Glarus  
**Band:** 65 (1974)

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort

### *Vom ältesten Glarus*

Römer am Walensee, von Daniel Aebli	11
-------------------------------------	----

Die ältesten Kirchen des Kantons Glarus, von H.-R. Sennhauser	46
---	----

A. Ausgrabung der alten Talkirche St. Fridolin und Hilarius (mit 39 Abbildungen)	46
---	----

B. Ausgrabung und Bauuntersuchung Kapelle St. Michael auf dem Bürgli (mit 33 Abbildungen)	70
--	----

Die Vita des heiligen Fridolin, von Berthe Widmer	100
---	-----

Historischer Kommentar zur Fridolinsvita	100
--	-----

Text der Vita (lateinisch und in deutscher Uebertragung)	142
--	-----

Die mittelalterlichen Burgen und Wehranlagen des Kantons Glarus, von Werner Meyer	192
--	-----

Vorwort	192
---------	-----

1. Die Glarner Burgen in ihrer landschaftlichen Umgebung	193
--	-----

2. Burgenarchitektur und adliger Alltag	195
---	-----

3. Der historische Rahmen	201
---------------------------	-----

4. Burgenkatalog (mit 25 Abbildungen)	208
---------------------------------------	-----

Anhang: Fundinventare aus mittelalterlichen Wehranlagen	
---	--

des Kantons Glarus (mit 3 Abb.-Tff.), von Maria-Letizia	
---	--

Boscardin	232
-----------	-----

Die Letzimauer von Näfels (mit 13 Abbildungen), von Hugo Schneider	243
---	-----

Feststellungen und Hypothesen zum ältesten Teil der Glarner Ge- schichte (Zusammenfassung einer wissenschaftlichen Ausspra- che, besorgt von Christoph Brunner)	256
---	-----

### *Aus dem Leben des Vereins*

Jahresberichte für 1973 und 1974 (mit drei Beilagen)	261
--	-----

Kassaberichte für 1973 und 1974	270
---------------------------------	-----

Ehrenmitglieder, Vorstand, Kurzverzeichnis der Jahrbücher und Sonderdrucke aus Jahrbüchern	271
Unsere Vorträge im Spätjahr 1973 und im Jahr 1974	273

Unsere Mitarbeiter: Dr. Daniel Aebli, Universität Konstanz, Bachgasse 14, D-775 Konstanz; cand. phil. Maria-Letizia Boscardin, Aeneas-Silvius-Straße 27, 4059 Basel; Dr. Christoph Brunner, 8756 Mitlödi; PD Dr. Werner Meyer, Schönenbergstraße 7, 4059 Basel; Direktor Dr. Hugo Schneider, Schweizerisches Landesmuseum, 8001 Zürich; Prof. Dr. Hans-Rudolf Sennhauser, Pfauengasse 1, Zurzach/Zürich; Prof. Dr. Berthe Widmer, Mostackerstraße 16, 4051 Basel. — Abgesehen von den zwei Vortragsreferaten von P. Volkmar Sidler (vs) und den beiden Kassaberichten von Dr. Peter Hefti haben der ganze Vereinsteil wie das Vorwort den Vereinspräsidenten zum Verfasser, in dessen Hand wie gewohnt auch die Redaktion des Ganzen lag.

# VOM ÄLTESTEN GLARUS

